

# Nichts ist so schön wie die wahre Liebe

Nami x Ruffy

Von Kazumi-xox

## Kapitel 1: Liebe?

Nichts ist so schön wie die wahre Liebe!

Es war mitten in der Nacht, als die Flying Lamp leise auf dem Meer dahinschipperte. Alle schliefen tief und fest, nur Nami die Navigatorin an Bord konnte überhaupt nicht schlafen. Leise tappte sie in ihrem Schlafanzug durch den dunklen Gang an Deck des Schiffes. "Ach verdammt warum kann ich nicht schlafen? Immer muss ich an ihn denken. Was ist bloß los mit mir? Ich verstehe es einfach nicht wenn ich ihn sehe wir mir plötzlich ganz heiß und dann auf einmal wieder kalt, mein Herz macht Luftsprünge und es ist so als ob in meinem Bauch tausende kleiner Schmetterlinge flattern. Ach.... es ist einfach so schön." dachte sie leise in sich hinein. Als sie endlich das Ende des Ganges erreicht hatte öffnete sie eine Tür und trat ins Freie. Plötzlich schlug ihr eine angenehme kühle Meeresbrise ins Gesicht und all ihre Gedanken waren verflogen. Langsam ging sie an die Reling und atmete ein paar mal tief ein und aus, dann blickte sie in die Sterne und plötzlich zeichnete sich ein lächeln auf ihren Lippen "Ich habe mich verliebt , ich habe mich wirklich in ihn verliebt." sagte sie ganz leise zu sich selbst und schloss dann die Augen. " Nami was machst du denn hier?" hörte sie plötzlich eine ihr nicht unbekannte Stimme, ruckartig öffnete sie ihre Augen und starrte direkt in das Gesicht von ( Na soll ich jetzt aufhören ^^) Ruffy.

Plötzlich schoss ihr die röte ins Gesicht " Nami jetzt reiß dich zusammen und wir bloß nicht rot!" ermahnte sie sich innerlich. " Hi, Ruffy! Ich .... ähm... also ich , was machst du eigentlich hier?" "Ich konnte nicht schlafen. Das liegt bestimmt daran das Sanji mir eindeutig zu wenig zu essen gibt!" antwortete Ruffy ein klein wenig böse. Doch dann lächelte er Nami schon wieder mit einem unheimlich süßen und doch naiven Lächeln an und fragte nochmals " Aber jetzt sag schon was machst du hier?" Nami merkte wie sie bei seinem Lächeln weiche Knie bekam doch dann riss sie sich zusammen und sagte "Ich also, ich konnte auch nicht schlafen. Ich bin wohl ein bisschen aufgereggt weil wir bald wieder auf eine neue Insel treffen." und dann setzte ein etwas verlegenes Lächeln auf. " Verdammt sie sieht so süß aus wenn sie so vor mir steht so verlegen. Am liebsten würde ich sie jetzt in den Arm nehmen und sie küssen. Mein Gott was denk ich da? Was ist bloß los mit mir? In letzter Zeit muss ich nur noch an sie denken und immer wenn ich sie dann sehe habe ich so ein kribbeln im Bauch. Ich versteh es einfach nicht."

Plötzlich wurden seine Gedanken unterbrochen. " Ruffy ich geh dann mal wieder ins schlafen. Das solltest du auch tun." sagte Nami und lächelte ihn an. Plötzlich merkte

sie wie nah sie seinem Gesicht doch war und schon stieg ihr wieder röte ins Gesicht. Da sie es diesmal aber nicht zurückhalten konnte, ging sie einfach blitzschnell an Ruffy vorbei und rief ihm noch ein "Gute Nacht" zu. Ruffy wollte gerade antworten doch war sie schon hinter der Holztür verschwunden. Nun stand Ruffy allein an Deck des Schiffes und irgendwie war er traurig das Nami schon gegangen war. " Was bedeuten diese Gefühle? Habe ich mich vielleicht in sie verliebt? Ach quatsch, ich mich in Nami verlieben, das geht doch gar nicht. Ich werde einfach nicht mehr an sie denken das wird ja wohl nicht so schwer sein.", mit diesen Worten marschierte er geradewegs in seine Kabine und schlief daraufhin auch sofort ein.

Nami aber konnte noch lange nicht einschlafen. Sie lag auf ihrem Bett und starrte die Decke an. "Ich kann ihm nie mehr unter die Augen treten, ohne einen knallroten Kopf zubekommen. Ich fange ja sogar schon zum stottern an wenn er mit mir redet. Ich werde ihm einfach eine Zeitlang aus dem Weg gehen." mit diesen Worten warf sie sich auf die Seite und schlief dann schließlich - aber mit den Gedanken noch immer bei Ruffy- ein.

Am nächsten Morgen wachte Nami schon sehr früh auf. Vivi schlief noch tief und fest im Nebenzimmer und auch die anderen schienen noch zu schlafen. Als sie sich gerade anzog hörte sie plötzlich ein lautes krachen das aus der Küche kommen musste. "Ist Sanji denn auch schon auf?" dachte sie sich, zog sich fertig an und marschierte dann geradewegs zur Küche. Als sie die Tür öffnete weiteten sich ihre Augen plötzlich und sie wurde knallrot. Vor ihr stand Ruffy der aber nur mit einer Boxershorts bekleidet war. " Ru.. Ruffy was machst du denn hier?" " Ähhh ... hi Nami. Ich ...ich wollte mir nur einen kleinen Snack holen weil ich so einen riesigen Hunger habe." antwortete dieser und musste grinsen. Da bemerkte er plötzlich wie Nami ihn mit großen Augen anstarrte. Auf einmal wurde ihm klar das er nur in Boxershorts vor ihr stand und wurde rot. " Man hat der einen Waschbrettbauch (\*sabber\*) und so viele Muskeln die sieht man sonst gar nicht. Mein Gott ist er süß!!" dachte sich Nami und musste grinsen. "Sag mal warum grinst du so komisch? Ist irgendwas?" meldete sich nun Ruffy zu Wort. " Ähh .. nichst, nichts was soll denn auch schon sein." antwortete Nami.

"Sie ist rot geworden, sie ist wirklich rot geworden. Vielleicht empfindet sie mehr für mich als nur Freundschaft. Ach so ein quatsch , aber trotzdem sieht sie einfach fantastisch aus! Sie hat so wunderschöne blaue Augen....." da öffnete sich plötzlich die Küchentür und Sanji kam herein. Ihm vielen fast die Augen aus dem Kopf als er Ruffy nur in Boxershorts und Nami ihm gegenüber sah.